



Vortragsreihe:

EIN BLICK

**in fremde
Kulturen**

XV

**Die Eisenbahn in
Äthiopien**

am 14.03.2019 19:00

**Gemeindesaal
Dankekirche
Tostmannplatz**

Eintritt frei

Der Bahnhof von Dire Dawa und das dazu gehörende Bahnbetriebswerk liegen in etwa auf der Hälfte der Eisenbahnlinie, die von Djibouti an der Küste nach Addis Abeba im äthiopischen Hochland führt und wurde 1902 von Kaiser Menelik II eröffnet.



Als der Bahnbetrieb 2008 nahezu eingestellt wurde, landeten die meisten Loks und Waggons im Dire Dawa Betriebswerk und standen dort so vor sich hin. Nur noch 2 mal pro Woche fuhr ein Zug mit Gemüse samt seinen Verkäufern nach Djibouti. Die Fahrt von 311 km dauerte etwa 24 Stunden.



Gabi Mersch, Tochter eines Lokführers und Enkelin eines Bahnhofsvorstehers, hat von 2008 bis 2010 in Dire Dawa gelebt und gearbeitet. Natürlich hat sie das Bahnbetriebsgelände durchstöbert und nach alten "Schätzen" gesucht. 2010 konnte sie mit Hilfe der Alliance Francaise ein Konzept für ein aktives Eisenbahnmuseum entwerfen.



Impressum:

Initiative Aktiv für Respekt und Toleranz
Wolfgang Bartsch, Gabi Mersch
Email: art-braunschweig@gmx.de